

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Kunstdenkmäler des Grossherzogthums Baden

beschreibende Statistik

Die Kunstdenkmäler des Kreises Waldshut - beschreibende Statistik

Durm, Josef

Freiburg i. B., 1892

Höchenschwand

[urn:nbn:de:bsz:31-330099](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-330099)

HINTER-MENZENSCHWAND

Die *Kirche* wurde 1688 begründet. Am Portal vorzügliches altes Eisen-
schloss, ebenso an der Sacristeithüre. Kirche

Auf dem Hochaltar Crucifix, sehr zartempfundene Marmorsculptur des 17.
oder vielleicht noch des ausgehenden 16. Jhs., wie man behauptet, aus der Abts-
kapelle von S. Blasien. Der Körper des Gekreuzigten ist vorzüglich gearbeitet, das
Haupt ist hochhinaufschauend dargestellt. Crucifix

Zwei bemalte Holzstatuetten, des S. Aegidius mit dem Reh und S. Antonius,
leidlich gute Arbeiten des 16. Jhs. Holzstatuetten

Im Pfarrhause eine Holztafel, wol ein altes Altar-Antependium, gute
Malerei der oberdeutschen Schule (15. Jh.). In der Mitte sieht man den
hl. Martinus zu Pferd, seinen Mantel mit dem Bettler theilend; rechts S. Antonius
der Einsiedel, links S. Aegidius mit dem Reh, in schwarzem Kleide, mit dem Stab.
Interessant der architektonische Hintergrund. Holztafel

Oben in einem Zimmer des Pfarrhofes Holzsculptur (gutes bemaltes
Relief aus dem Anfang des 16. Jhs., die hl. Ursula darstellend, wie sie im Schiffe
landet, rechts die Verfolger, links der Papst Cyriacus der Legende). Holzsculptur

In einem andern Zimmer ein Oelgemälde (Kreuzigung mit Maria und
Johannes); erträgliche Leistung eines italienischen Manieristen. Oelgemälde

HÖCHENSCHWAND

Kirche (ad s. Michaelen Arch.) barock, über einem Seiteneingang 1661. Kirche

Auf einem Nebenaltar mit grossem Barockbaldachin, den kleine Figürchen
schmücken, eine Holzgruppe von namhaften Grössenverhältnissen, ein Barockwerk
des 17. Jhs., das in lebhafter und guter Bewegung die Beklagung des Herrn
darstellt. Die Madonna hält den Fronleichnam auf dem Schoosse, Johannes und
Magdalena stehend klagend dabei. Der entsprechende Nebenaltar auf der rechten
Seite hat eine grosse Kreuzigungsgruppe mit Maria, Johannes und Magdalena, alle
Nebenaltar

Personen in Lebensgrösse, sehr dramatisch behandelt, aber doch ganz im Geschmack des Barocco. Beide Werke haben ihre gute alte Bemalung bewahrt.

Hinter dem Hochaltar ein derselben Zeit und Kunstrichtung angehörender heil. Michael als Seelenwäger (der Patron der Kirche). Von derselben Mache ist auch die Kanzel. (K.)

Schmiedeiserne
Grabkreuze

Auf dem Kirchhofe einige gute, schmiedeiserne Grabkreuze aus dem Anfange des vorigen Jahrhunderts erwähnenswerth. (D.)

S. BLASIEN

Litteratur

Ehemalige *Benedictiner-Abtei*.

Quellen: Annales s. Blasii in Nigra silva 932—1143, ed. MG. SS. XVII 275—278. Liber constructionis monasterii ad s. Blasium 900—1400, bearb. v. Fred. Mone (Quellens. d. bad. Landesgesch. IV 76—141. 1867). —

Handschriftliches: Stanisl. Wülberz (st. 1755) Epitome omnium rerum quae ad notitiam domesticam mon. s. Bl. facere possunt, etc. usque ad. a. 1732. 5 voll. Ders. Analecta ad hist. s. Bl. 7 coll. — Casp. Molitoris (st. 1571) Origines s. Bl. — Fridol. Burkard (st. 1683) Breve chronologium s. Blasii etc. — Joh. Bapt. Eiselin (st. 1693) Nigra Sylva s. Blasiana etc. 1685. Ders. Origines, fundationes, indulgentiae, cura et fata omnium ecclesiarum ad s. Bl. pertinentium. Ders. Liber originum s. Bl. 1684. — Hugo Schmidfeld De duobus Reginbertis et Beringerio monasterii s. Blasii fundatoribus (1747) Vgl. über diese Historiker der Abtei und ihre zu Einsiedeln, Karlsruhe, S. Paul bewahrten Hss.; Mone Qs. I 65—80.

Andr. Lettsch Chronik 1519—1531, abgedr. Mone Qs. II 42—56. — Stiftungsbuch von St. Blasien, vom Abte Caspar I 1523—1571, abgedr. Mone Qs. II 56—80.

Aus den Hss. v. S. Blasien im Generallandesarchiv zu Karlsruhe:

Acten btr. Kirchengerräthe 1725—48. — Acten btr. die Sammlung der Reliquien für die Stiftskirche 1780 f. — No. 446 Cod. chart. s. XVIII. Liber originum (durch den 34. Prälaten). — Weiss, ehem. Oberamtmann in S. Bl., Sammelwerk über S. Bl., in den 1860—70 Jahren geschr., 6 Bde. fol. (copirt IV 109, auch des P. Gumpff Ortus et occasus veteris monasterii, conventus etc. u. 'aller übrigen Gebeyen bei Hoff').

Aus den Hss. des ehem. S. Blasianer-Archivs zu S. Paul in Kärnten vgl. F. X. Kraus Die Schätze St. Blasians in der Abtei S. Paul in Kärnten, Ztschr. f. Gesch. d. Oberrh. N. F. IV. 46 ff.).

A. Codd. membranacei: 46 Heinrichi IV abbatis s. Bl. Codex diplomaticus oder Copienbuch, enth. die Briefe und Urkunden aller S. Bl.-Aemter. XV. Jh. — 73 Losmani Linck Calendarium cum necrologio mon. s. Bl. sub abbate Casparo I m. a. 1567. — 74 Relatio de prima inhabitatione Silvae Nigrae et aedificatione monasterii s. Bl. etc. saec. XIV. 79 Liber annalium monasterii s. Bl. Casparo I. s. XVI.